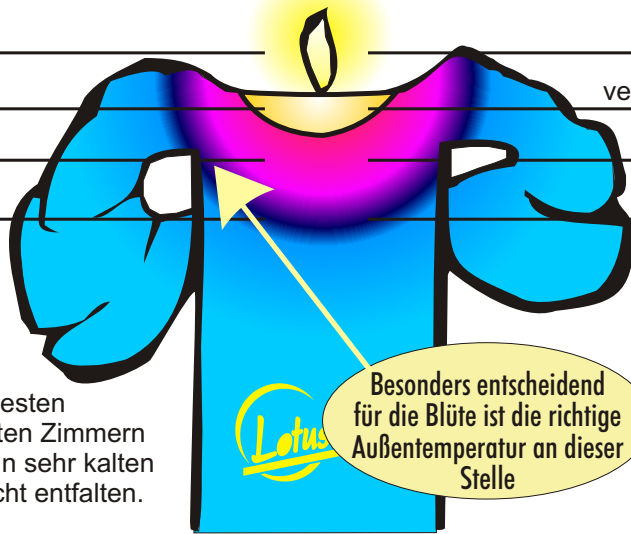


# Der Blüteneffekt - worauf es ankommt

## Die richtige Umgebungstemperatur

Der Blüteneffekt entsteht aus dem Zusammenspiel von Wachs- und Außentemperatur. Die Lotuskerze ist auf Zimmertemperatur ausgelegt.

Die Flamme	stellt die Energie zur Verfügung
Der flüssige Brennteller	verteilt die Energie auf die Wachsumgebung
Das knetweiche Wachs	dehnt sich aus und formt die Blüte
Der äußere Mantel	hat Zimmertemperatur und kühlt das Wachs



Die Zusammensetzung der Lotuskerze ergibt bei Zimmer-Temperatur die besten Blüteneffekte. In überhitzten Zimmern wird die Blüte zu schlaff, in sehr kalten Räumen kann sie sich nicht entfalten.

### Wichtige Hinweise:

Lotuskerzen sollen wegen Wärmestrahlung nicht in direkter Nähe von Heizungen stehen.

Nach einem längeren Stehen in einem sehr kalten Raum dauert es manchmal Stunden, bis sich das Innere der Kerze auf Zimmertemperatur erwärmt hat

## Die richtige Behandlung des Dochtes

Eventuell müssen Dochte gelegentlich gekürzt werden, da die Flamme zu heiß werden könnte



Docht ist gut: etwa 1,5 cm lang und leicht gebogen



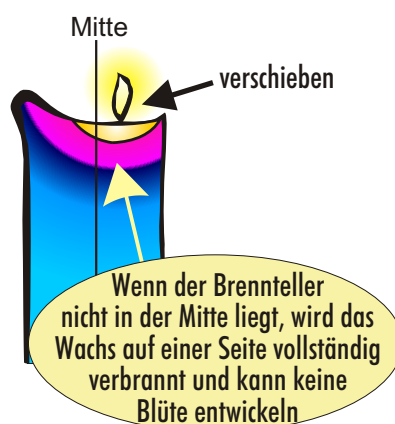
Docht muß gekürzt werden: bei zu starker Krümmung



Docht muß gekürzt werden: bei Verdickung am Dochtende

## Die richtige Lage des Brenntellers

Entscheidend für die symmetrische Entwicklung der Blüte: Die Lage des Brenntellers während der ersten Brände.



Oft liegt es an der natürlichen Krümmung des Dochtes, wenn der Brennteller nicht in der Mitte liegt.

### Was tun ?

Mit einem spitzen Gegenstand können Sie den Fuß des Dochtes im flüssigen Wachs zum kälteren Rand verschieben. Dadurch können Sie die Lage des Brenntellers wieder in die gewünschte Mitte bringen.

**BESONDERS WICHTIG:**  
 Kerzen dürfen nie im Zug stehen !  
 Kerzen sollen nie unbeaufsichtigt gebrannt werden !  
 Kerzen sollten immer auf einem Untersetzer stehen !



Die Kerze mit dem Blüteneffekt

Viele weitere nützliche Infos mit über 70 Fotos finden Sie im Internet unter [www.lotuskerze.com](http://www.lotuskerze.com)